

EnEV 2009 für Sanierung

Das Wichtigste in Kürze - Stand vom 08.03.2012

Rechtlicher Rahmen

Wer ein altes Gebäude kauft oder saniert, muss bestimmte Vorgaben der neuen Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) einhalten.

Nachrüstpflichten

- Alte Öl- oder Gasheizungen mit einem Baujahr bis 1978 dürfen nicht mehr betrieben werden.
- Wärmeführende Rohrleitungen und die oberste Geschossdecke müssen nach festgelegten Werten gedämmt werden.
- Elektrische Nachtspeicherheizungen sollen in Gebäuden ab 6 Wohnungen und großen Nichtwohngebäuden schrittweise außer Betrieb genommen werden, wenn sie 30 Jahre alt sind. Das gilt nicht für Gebäude mit einem guten Wärmedämmstandard (nach Wärmeschutzverordnung 1995).

Energetische Anforderungen bei Sanierung

- Bei der Dämmung von Außenwänden darf ein festgelegter Wärmedurchgangswert (u -Wert) von $0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$ nicht überschritten werden. Dies bedingt höhere Dämmstoffdicken als bisher, gewöhnlich 16 cm.
- Wenn eine Außenwand mit schlechtem Wärmedurchgangswert ($u > 0,90 \text{ W/m}^2\text{K}$) neu verputzt wird, so muss sie auch nach diesen Vorgaben gedämmt werden.
- Neu eingebaute Fenster müssen einen Mindeststandard ($u \leq 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$) aufweisen.
- Neu eingebaute Heizungen müssen bestimmte Anforderungen an die Energieeffizienz erfüllen, die mit einer Anlagenaufwandszahl definiert werden. Der Einbau von Elektroheizungen ist nur noch eingeschränkt möglich. Dazu müssen Dämmmaßnahmen durchgeführt und ein bedarfsorientierter Energieausweis erstellt werden.
- Zur Einhaltung der Anforderungen ist eine formlose schriftliche Bestätigung durch den ausführenden Handwerker erforderlich (Unternehmererklärung).

E.ON Thüringer Energie AG

Schwerborner Straße 30

Postfach 90 01 32

99104 Erfurt

T 0 36 41-8 17 11 11

F 0 36 41-8 17 11 18

kundenservice@eon-

thueringerenergie.com

EnergieHaus der E.ON

Thüringer Energie AG

Bei den Froschäckern 27

99098 Erfurt – Güterverkehrs-

zentrum

T 03 61-4 90 00 65

F 03 61-4 90 00 65

(Mittwoch bis Sonntag von

11:00 bis 18:00 Uhr, außer an

gesetzlichen Feiertagen)

Fördermöglichkeiten

Das KfW-Programm „Energieeffizient Sanieren“ gilt u. a. für:

- Sanierung zum KfW-Effizienzhaus (erreicht oder unterschreitet den Energiebedarf eines Neubaus)
- Einzelmaßnahmen wie Wärmedämmung, Einbau einer energiesparenden Heizung oder Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Qualifizierte Baubegleitung
- Kauf eines energetisch sanierten Wohnhauses

Die BAFA fördert u. a.:

- Einbau von Solaranlagen zur Warmwasserbereitung mit Heizungsunterstützung bzw. Solaranlagen zur Warmwasserbereitung bei Wohnhäusern ab 3 Wohneinheiten
- Einbau von Wärmepumpen (Mindest-Jahresarbeitszahl 3,8 bei Sole-Wasser bzw. 3,5 bei Luft-Wasser-Wärmepumpen)
- Vor-Ort-Beratung durch einen qualifizierten Berater, dabei gibt es auch Zuschüsse für Thermografie- oder Blower Door-Untersuchungen.

Weitere Informationen:

www.dena.de www.kfw.de www.aufbaubank.de www.bafa.de

Über eine Online-Recherche in unserer Fördermittel-Datenbank erhalten Sie direkt Informationen über alle Förderprogramme, die für Ihr Bauvorhaben in Frage kommen:

<http://www.eon-thueringerenergie.com/Privatkunden/BeratungEnergieeffizienz/foerderungen/Foerderdatenbank.htm>

Wir empfehlen Ihnen, vor der Planung der Anlage die genauen Förderkriterien zu prüfen.

Im EnergieHaus der E.ON Thüringer Energie beraten Sie die Energieexperten zur Heizungsumstellung, dem Heizkostenvergleich und der Nutzung regenerativer Energien.

Der für die E.ON Thüringer Energie gültige Verhaltenskodex ist unter www.eon-thueringerenergie.com einsehbar.

E.ON Thüringer Energie AG

Schwerborner Straße 30
Postfach 90 01 32
99104 Erfurt

T 0 36 41-8 17 11 11
F 0 36 41-8 17 11 18

kundenservice@eon-thueringerenergie.com

EnergieHaus der E.ON

Thüringer Energie AG

Bei den Froschäckern 27
99098 Erfurt – Güterverkehrszentrum

T 03 61-4 90 00 65
F 03 61-4 90 00 65

(Mittwoch bis Sonntag von 11:00 bis 18:00 Uhr, außer an gesetzlichen Feiertagen)